

Familien mit Kindern
zwischen
3 ½ und 4 ½ Jahren

Prof. Dr. Lisa Schröder
Professur für Kindheitspädagogik

Angewandte Humanwissenschaften

Mobil: +49 –163 – 6144912
lisa.schroeder@h2.de

Einladung zum Projekt

„Ein Teil ihrer Lebensgeschichte? Die Perspektive von Kindern auf die Corona-Zeit und ihre Erinnerungen in drei Jahren“

Liebe Eltern,

unsere Lebensumstände haben sich in den letzten Wochen von einem auf den anderen Tag drastisch verändert und das betrifft Familien weltweit. Wir, Forscherinnen aus Estland, Japan, den USA und Deutschland, möchten gerne untersuchen, wie sich Eltern und Kinder (im Alter zwischen 3½ und 4½ Jahren) in den unterschiedlichen Ländern über die aktuelle Situation, die Corona-Krise, unterhalten und wie Kinder sie erleben. Des Weiteren planen wir in drei Jahren, die Kinder nach ihren Erinnerungen an diese Zeit zu befragen und möchten untersuchen wie diese mit ihrem aktuellen Erleben zusammenhängen.

Hiermit möchten wir sie gerne einladen, an unserer Studie mit ihrem Kind teilzunehmen! Alle Daten werden anonymisiert ausgewertet, das heißt, Ergebnisse lassen keinerlei Rückschlüsse auf einzelne Personen zu. Wir erfassen weder ihren Namen noch ihre Adresse, sondern treten ausschließlich per Mail und wenn Sie wünsche, per Telefon mit ihnen in Kontakt.

Wie ist der Ablauf?

1. Wenn sie Interesse haben teilzunehmen, bitten wir sie zunächst, eine **online Umfrage** auszufüllen, in der wir zu Beginn ihr Einverständnis zur Teilnahme erfragen. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert ca. 20 Minuten und beinhaltet Fragen zu ihrem Familienhintergrund, ihren Wohn- und Lebensumständen, dem Verhalten ihres Kindes, Lebenszufriedenheit und Emotionen, Sozialisationszielen, sowie zu Familien Routinen. Über diesen Link gelangen sie zur online-Umfrage:
<https://projekte.hs-magdeburg.de/stendal/limesurvey/index.php/546776?lang=de>
2. Außerdem möchten wir sie bitten, **drei Unterhaltungen** zwischen ihnen und ihrem Kind aufzunehmen (mit einem Audio-Aufnahmegerät, das ihnen zuhause zur Verfügung steht, z.B. ihrem Handy). Worüber sie sich mit ihrem Kind unterhalten sollen, ist in dem Dokument „Hinweise_Unterhaltungen“ genau erklärt.

3. Sobald sie an der Umfrage teilgenommen haben, bekommen sie innerhalb von zwei Tagen per Mail **drei Links** von uns zugeschickt, um ihre drei Unterhaltungen auf eine sichere Plattform der Hochschule hochzuladen.
4. Ihr Einverständnis vorausgesetzt, kontaktieren wir sie erneut in **3 Jahren** (also im Jahr 2023), um mit ihrem Kind rückblickend über die Corona-Zeit zu sprechen. Sie können zu jeder Zeit von einer Teilnahme zurücktreten und selbstverständlich auch über ihre Teilnahme 2023 zu gegebenem Zeitpunkt entscheiden oder uns jederzeit darüber informieren, dass sie kein Interesse mehr haben. Natürlich freuen wir uns, wenn wir sie zunächst 2023 kontaktieren dürfen!

Was passiert mit den Daten?

Die Daten werden anonymisiert ausgewertet und für wissenschaftliche Zwecke (wissenschaftliche Publikationen und Präsentationen) verwendet. Hierzu werden die Audio-Aufnahmen verschriftlicht und nach bestimmten Kategorien ausgewertet. Alle während der Unterhaltungen genannten Namen werden anonymisiert (durch andere ersetzt).

Wer führt das Projekt durch?

In Deutschland werden wir, Prof. Dr. Lisa Schröder und Studierende des Studiengangs „Kindheitspädagogik – Praxis, Leitung, Forschung“ von der Hochschule Magdeburg-Stendal das Projekt umsetzen. Die Kolleginnen aus den anderen Ländern sind Tiia Tulviste und Pirko Tougu (Estland), Alison Sparks (USA) und Naomi Watanabe (Japan).

Wenn sie Fragen haben, dann melden sie sich gerne bei mir, entweder per Mail unter lisa.schroeder@h2.de oder telefonisch unter 0163 61 44912.



Über ihre Teilnahme freuen wir uns sehr!
Das Projekt-Team der Hochschule Magdeburg-Stendal